09.03.2017 – 07:58 Uhr

EANS-Adhoc: UNIQA Insurance Group AG / UNIQA Insurance Group AG: Ergebnisziel erreicht; wieder Dividendenerhöhung für 2016

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Jahresergebnis/Vorläufige Geschäftszahlen 2016
09.03.2017

UNIQA Insurance Group AG: Ergebnisziel erreicht; wieder Dividendenerhöhung für 2016

- Vorläufige Geschäftszahlen 2016: Ergebnis vor Steuern trotz Verkauf des Italiengeschäftes mit 225,5 Mio. Euro leicht besser als prognostiziert; verrechnete Prämien durch signifikante Rücknahme des kapitalintensiven Einmalerlagsgeschäfts um 3,1 Prozent gesunken; Dividende soll nach 47 Cent für 2015 auf 49 Cent je Aktie für 2016 wieder angehoben werden.

Nach dem Beschluss der UNIQA Insurance Group vom Dezember 2016, die italienischen Konzerntöchter zu verkaufen, sind die Werte für die Geschäftsjahre 2015 und 2016 - entsprechend den internationalen Bilanzvorschriften - um das Italiengeschäft bereinigt worden.1)

Die UNIQA Insurance Group erreichte nach vorläufigen Daten im Geschäftsjahr 2016 ein Ergebnis vor Steuern von 225,5 Mio. Euro. Damit liegt das Ergebnis trotz des - in der Prognose nicht berücksichtigten - Wegfalls des Ergebnisbeitrages aus Italien über der Ankündigung vom Jänner 2016, wonach das Ergebnis vor Steuern im Zuge des Innovations- und Investitionsprogramms und des nach wie vor extremen Niedrigzinsumfelds gegenüber dem Rekordwert von 2015 (exkl. Italien: 397,8 Mio. Euro / inkl. Italien: 422,8 Mio. Euro) um bis zu 50 Prozent zurückgehen hätte können.

Die verrechneten Prämien - inklusive der Sparanteile aus der fonds- und indexgebundenen Lebensversicherung - sanken ausschließlich wegen der geplanten Rücknahme des kapitalintensiven Einmalerlagsgeschäfts in der Lebensversicherung in Österreich mit 5.048,2 Mio. Euro (2015: 5.211,0 Mio. Euro) um 3,1 Prozent unter den Vorjahreswert. Teilweise kompensiert wurde die Rücknahme der Einmalerläge durch deutliche Prämiensteigerungen in der Krankenversicherung von 4,1 Prozent (2016: 1.003,7 Mio. Euro / 2015: 964,4 Mio. Euro) und der Schaden- und Unfallversicherung von 3,2 Prozent (2016: 2.518,4 Mio. Euro / 2015: 2.439,2 Mio. Euro). Im Zuge dieser Entwicklung stiegen die laufenden verrechneten Prämien 2016 konzernweit um 2,3 Prozent auf 4.879,0 Mio. Euro (2015: 4.770,4 Mio. Euro).

Die Kosten (Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb) stiegen 2016 aufgrund der angekündigten Investitionen aus dem Innovationsprogramm in der Höhe von rund 60 Mio. Euro um 8,1 Prozent auf 1.286,4 Mio. Euro (2015: 1.190,4 Mio. Euro). In Folge dieser Entwicklung erhöhte sich die Konzernkostenquote nach Rückversicherung auf 26,6 Prozent (2015: 23,7 Prozent) und die Combined Ratio auf 98,1 Prozent (2015: 97,9 Prozent). Bereinigt um die Investitionen liegt die Combined Ratio bei 97,1 Prozent.

Die UNIQA Insurance Group beabsichtigt, die progressive Dividendenpolitik der letzten Jahre auch für 2016 beizubehalten. Der Vorstand wird daher dem Aufsichtsrat und der Hauptversammlung vorschlagen, für das Geschäftsjahr eine

erhöhte Dividende von 49 Cent je Aktie (2015: 47 Cent) auszuschütten.

Ausblick
Für das Geschäftsjahr 2017 erwartet UNIQA trotz der erheblichen Zukunftsinvestitionen und der anhaltend schwierigen Rahmenbedingungen - wie Niedrigzinsumfeld, sinkenden Kapitalerträgen und politischen Unsicherheiten in einzelnen Märkten - ein leichtes Wachstum sowohl bei den Prämien als auch beim Ergebnis.

Die progressive Dividendenpolitik mit jährlich steigenden Dividenden pro Aktie soll auch künftig fortgesetzt werden.

1. Das Ergebnis aus dem Verkauf und die Geschäftsergebnisse der italienischen Konzerngesellschaften für 2016 werden in der Gewinn- und Verlustrechnung als ,,aufgegebene Geschäftsbereiche" unterhalb des Ergebnisses vor Steuern ausgewiesen. Alle Daten in dieser Meldung sind daher exklusive Italien.

Anmerkung
Alle Angaben zum Geschäftsjahr 2016 basieren auf vorläufigen und nicht geprüften Daten. Der finale Konzernbericht 2016 mit geprüften Zahlen wird im Laufe des 21. April auf der Konzernwebsitewww.uniqagroup.compubliziert.

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen
Diese Mitteilung enthält Aussagen, die sich auf die zukünftige Entwicklung von UNIQA beziehen. Diese Aussagen stellen Einschätzungen dar, die auf Basis aller uns zum aktuellen Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen getroffen wurden. Sollten die zugrunde gelegten Annahmen nicht eintreffen, so können die tatsächlichen Ergebnisse von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen. Eine Gewähr kann für diese Angaben daher nicht übernommen werden.

Rückfragehinweis:
UNIQA Insurance Group AG
Norbert Heller
Tel.: +43 (01) 211 75-3414
mailto:norbert.heller@uniqa.at

Ende der Mitteilung euro adhoc

Emittent: UNIQA Insurance Group AG
Untere Donaustraße 21
A-1029 Wien
Telefon: 01/211 75-0
Email: investor.relations@uniqa.at
WWW: http://www.uniqagroup.com
Branche: Versicherungen
ISIN: AT0000821103
Indizes: WBI, ATX Prime, ATX
Börsen: Amtlicher Handel: Wien
Sprache: Deutsch

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100054527/100799963 abgerufen werden.